Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 34

Artikel: Pensioniert - mit Dienstmütze
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487576

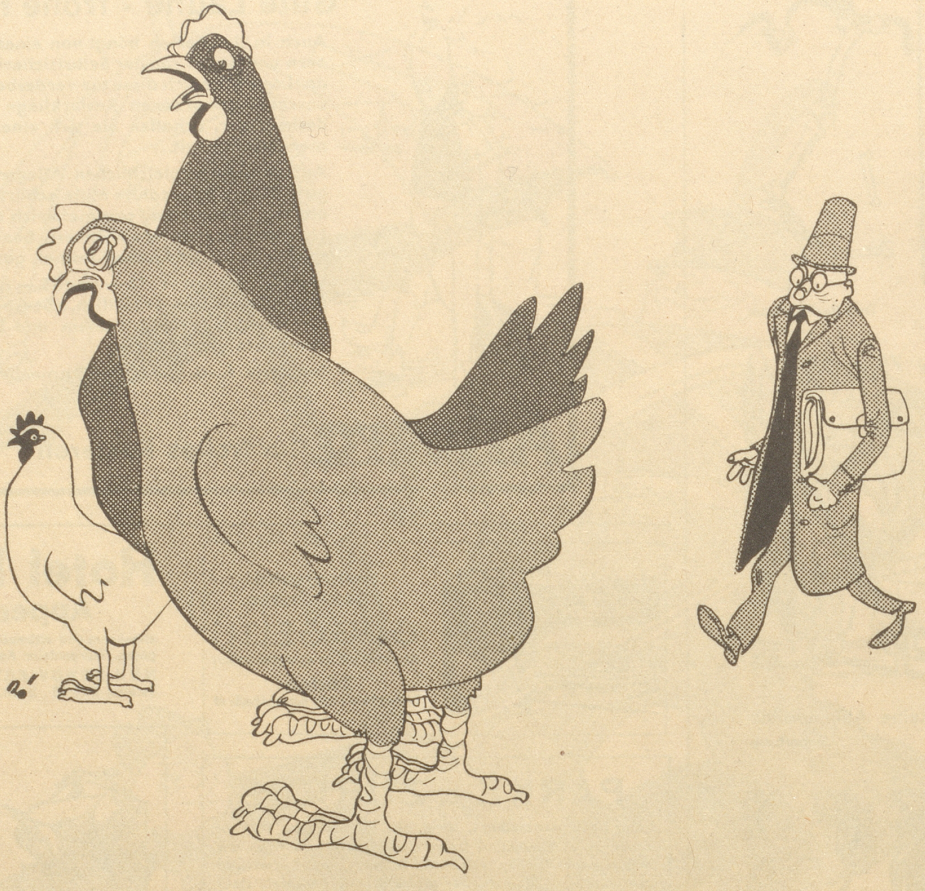
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zur Wirtschaftsplanung der „Gruppe Eier und Geflügel"

Lene ich glaub ich cha's nüme verthebe,
Ich glaub es chunnt eifach es Ei!
Vrene du hangesch doch sicher am Lebe,
So mach doch kei Chalberei,
Pitti vertrucks,
Wänn eine chunnt hinderrucks
Vo dr eidgenössische Hüenergruppe
Bisch morn scho Suppe!

Pensioniert — mit Dienstmütze

Gestern früh traf ich meinen früheren Nachbarn, der wegen Pensionierung weggezogen ist. Zu meinem Erstaunen trug er wieder eine Dienstmütze und sah übermüdet aus. Ich verwunderte mich. Er sah mich grinsend an und belehrte mich: «Du häscht jo kei Ahnig, wie schtreng ich's han, sit ich pensioniert worde bin!» — Ich mußte es ihm glauben. -r.-

Kleiner Spruch

Wer die Ehrfurcht aus dem Spiel läßt, macht sich der Spielerei schuldig.

Tomate

Aus einem diktatorischen Tagebuch

«Berlin gehört mir. Denn sein Name hat genau gleich viele Buchstaben, Vokale und Konsonanten wie der meine: Stalin.

Die verwandtschaftliche Beziehung, die mir nach geschichtlicher Vorsehung das Recht gibt, meine Machtfaust auf Berlin zu legen, ist offenkundig. Denn mein Name hat die gleiche Endsilbe wie die Stadt: ‚lin'.» Zofi